

Duocabend im Clavier-Salon

Ludwig van Beethoven

Sonate Es-Dur für Klavier und Violine op.12,3 (1797/98)

Allegro con spirito

Adagio con molt' espressione

Allegro molto

Johannes Brahms

Scherzo c-Moll WoO 2 (1853)

Allegro - Trio. Più Moderato

César Franck

Sonate A-Dur (1886)

Allegretto moderato

Allegro

Recitativo - Fantasia. Moderato

Allegretto poco mosso

Bartosz Zachlod, Violine
Ji Hwan Hong, Klavier

Flügel von Carl Bechstein, Berlin 1890

NEU START KULTUR

Der polnische Geiger **Bartosz Zachlod** wurde 1983 geboren. Er studierte Violine an der F.-Chopin-Musikakademie in Warschau und an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien sowie Kammermusik an der European Chamber Music Academy (ECMA).

2006 gewann er den 6. Internationalen Karol Szymanowski Violinwettbewerb in Lodz (Polen),

bei dem er auch den Sonderpreis für die beste Interpretation des Szymanowski-Werkes erhielt. Er ist Mitglied des vielfach preisgekrönten Apollon Musagète Streichquartetts. 2008 gewann das Ensemble den ersten Preis und mehrere Sonderpreise des 57. Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München. Das Quartett wurde zum BBC 'New Generation Artist' und beim 'ECHO Rising Stars'-Programm aufgenommen und ist auch Preisträger des Borletti Buitoni Trust.

Engagements führen Bartosz Zachlod regelmäßig zu Auftritten in renommierten Sälen wie z. Carnegie Hall in New York, Concertgebouw in Amsterdam, Elbphilharmonie in Hamburg, Wigmore Hall in London, Tonhalle Zürich oder Museo de Louvre in Paris und zu namhaften Festivals wie Edinburgh International Festival, Rheingau Musik Festival oder Schwetzingen Festspiele.

Bartosz Zachlod hat mit vielen hervorragenden Künstlern zusammengearbeitet, z. B. mit Gabriela Montero, Martin Fröst, Kevin Kenner, István Várdai, Garrick Ohlsson, Ewa Kupiec, Alexander Lonquich, Igor Levit, Jörg Widmann.

Bartosz Zachlod spielt eine Violine von Antonius und Hieronymus Amati, Cremona ca. 1625. Seit Mai 2021 ist er Mitglied der NDR Radiophilharmonie Hannover.

Ji Hwan Hong studierte in Korea bei Mi-kyung Kim und Dae-jin Kim und in Hannover bei Karl-Heinz Kämmerling und Roland Krüger. Zusätzlicher Unterricht in zahlreichen Meisterkursen bei u.a. Jerome Rowenthal, Jerome Rose, Dmitry Alexiev und John Perry. Er nahm erfolgreich an internationalen Wettbewerben wie dem Val Tidone, Cassagrande und dem ZF Musikpreis, Anton Rubinstein, Sendai und Leeds teil. Konzerte in Deutschland, Ungarn, Italien, Russland, England und Süd-Korea.

Seit 2015 ist Hong musikalischer Assistent an der HMTMH bei Professor Roland Krüger und unterrichtet einige Studenten. Seit 2019 arbeitet Ji Hwan Hong als Violin-Korrepetitor für die Klasse von Elisabeth Kufferath.



www.clavier-salon-goettingen.de

Es gibt ein Abonnement für den Clavier-Salon. Das Abonnement für Solo- und Kammermusikabende kostet 180 € für 10 Konzerte, es ist übertragbar (Ehegatten, Freunde usw.) und unbefristet. Als Bonus erhalten Sie bei 10 abgestempelten Konzerten ein Konzert sowie eine CD Ihrer Wahl umsonst.

Es besteht nur ein Platzkontingent von 60 Plätzen, daher können wir keine freien Plätze garantieren. Bitte daher Platzreservierung unter gerritzitterbart@hotmail.com!

Wir bedanken uns bei den Förderern dieser Konzertreihe: Jacobi-Tonwerke, Merz-Klaviere, Stadt Göttingen.

Es hat sich ein Förderverein Clavier-Salon gegründet. Im Foyer liegen Anträge zum Eintritt aus. Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit des Clavier-Salons mit Ihrem Beitritt unterstützen!